BESTUHLUNGS- UND RETTUNGSP



3. Weitere

Maßnahmen

Schaulustige entfernen

Rettungsdienste einweiser

Anweisungen beachten Versorgung der Verletzten 2. Erste Hilfe

Absicherung des Unfallortes

Was geschah? Wie viele Verletzte? Welche Art von Verletzungen?

Warten auf Rückfragen!

Wo geschah es?

1.Unfall melden Relefon: 112

Verhalten bei Unfällen

Ruhe bewahren

ist brandlastenfrei zu halten Saales, müssen uneingeschränkt freigehalten werden. Der Fluchtweg Die Gänge und Flucht- und Rettungswege, auch außerhalb des Mindest-Abstand von Tisch zu Tisch von 1,50 m eingehalten wird beachten, dass die Mindestbreiten der Gänge von 1,20 m und der Bei einer Bestuhlung mit Biertischgarnituren (2,20 m x 0,50 m) ist zu vorgesehene Plätze dürfen nicht geschaffen werden. Die hierin festgelegte Ordnung darf nicht geändert, in dem Plan nicht Bestuhlungsplanes ist am Zugang zum Saal gut sichtbar anzubringen Eine Ausfertigung des für die jeweilige Nutzung genehmigten Stand: 25.01.2011 Der Bestuhlungsplan entspricht der Versammlungsstättenverordnung Allgemeine Hinweise:

BESTUHLUNGSART

Bankettbestuhlung

vorhandene Gesamtanzahli 264 Sitzplätze

Die max. zulässige Personenzahl (inkl. Personal) in der Halle (inkl. Galerie), wenn nicht bestuhlt wird (z.B. Faschingsbälle), liegt bei 430

LEGENDE

Standort

1,1 Notausgang

Richtungsangabe

Stand:

Rettungsweg

Feuerlöscher

Turn- u. Festhalle

Dorfstrasse 24 * 88285 Bodnegg

Kaufstraße 11

Objekt:

3.Löschversuch

unternehmen

Feuerlöscher, Mittel und Geräte zur Brandbekämpfung benutzen

2.In Sicherheit

bringen

Rettungswegen folgen
Aufzug nicht benutzen

Anweisungen beachter

Gekennzeichneten Gefährdete Personen mitnehmen

Türen schließen

Brand melden

0

Brandmelder betätigen oder Telefon: 112

Was ist passiert?
Wie viele sind betroffen/verletzt?
Wo ist etwas passiert?
Warten auf Rückfragen!

Verhalten im Brandfall Ruhe bewahren

Erdgeschoss

September 2013 Planelle: 2.0



Tel: 0751 / 7 69 35-13 Gemeindeverwaltungsve 88287 Grünkraut -13 Fax: -22

BESTUHLUNGS- UND RETTUNGSPL

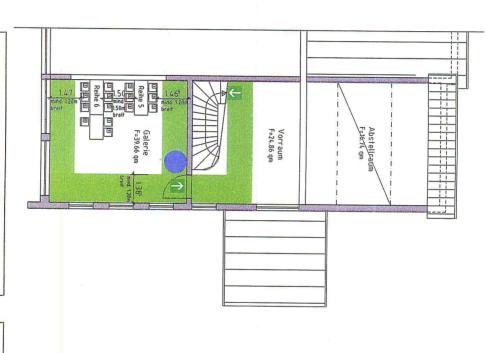
1. Unfall melden Telefon: 112

Wo geschah es?

Was geschah? Wie viele Verletzte? Welche Art von Verletzungen? Warten auf Rückfragen!

Verhalten bei Unfällen

Ruhe bewahren



Allgemeine Hinweise

Stand: 25.01.2011 Der Bestuhlungsplan entspricht der Versammlungsstättenverordnung

Eine Ausfertigung des für die jeweilige Nutzung genehmigten Bestuhlungsplanes ist am Zugang zum Saal gut sichtbar anzubringen vorgesehene Plätze dürfen nicht geschaffen werden. Die hierin festgelegte Ordnung darf nicht geändert, in dem Plan nicht

ist brandlastenfrei zu halten. Saales, müssen uneingeschränkt freigehalten werden. Der Fluchtweg Bei einer Bestuhlung mit Biertischgarnituren (2,20 m x 0,50 m) ist zu Die Gänge und Flucht- und Rettungswege, auch außerhalb des beachten, dass die Mindestbreiten der Gänge von 1,20 m und der Mindest-Abstand von Tisch zu Tisch von 1,50 m eingehalten wird.

BESTUHLUNGSART

Bankettbestuhlung

vorhandene Gesamtanzahl

Die max. zulässige Personenzahl (inkl. Personal) in der Halle (inkl. Galerie), wenn nicht bestuhlt wird (z.B. Faschingsbälle), liegt bei 430

15 Sitzplätze

LEGENDE

Standort

Rettungsweg

Notausgang

Richtungsangabe

Feuerlöscher

Objekt : Turn- u. Festhalle

3. Löschversuch

Rettungswegen folgen
Aufzug nicht benutzen
Anweisungen beachten

Gekennzeichneten mitnehmen Türen schließen

unternehmen

Feuerlöscher, Mittel und Geräte zur Brandbekämpfung benutzen

2.In Sicherheit

Gefährdete Personen

Was ist passiert?
Wie viele sind betroffen/verletzt?
Wo ist etwas passiert?

Warten auf Rückfragen!

bringen

1. Brand melden

Brandmelder betätigen oder Telefon: 112

Verhalten im Brandfall

Ruhe bewahren

3. Weitere

Maßnahmen

Schaulustige entfernen

Rettungsdienste einweisen

Anweisungen beachten Versorgung der Verletzten Erste Hilfe

Absicherung des Unfallories

Dorfstrasse 24 * 88285 Bodnegg

Obergeschoss

September 2013 Plan-Nr. 2.1

Stand:



Tel: 0751 / 7 69 35-13 Kaufstraße 11 88287 G 88287 Grünkraut -13 Fax: -22